



SG Melbach II – FSV Kloppenheim II 1 : 4

Ersatzgeschwächt war Melbach chancenlos und musste eine verdiente Niederlage hinnehmen. Den Melbacher Treffer erzielte Boris Klingbeil in der 2. Halbzeit per Foulelfmeter, nachdem Andreas Haus zuvor regelwidrig gestoppt wurde.

SG Melbach – FSV Kloppenheim 4 : 1 (1 : 1)

Ähnlich wie bei der Partie gegen Rendel verliefen die ersten 70 Minuten relativ ausgeglichen. Auch die erste Hälfte endete nach Toren und Chancen unentschieden. Die erste Melbacher Möglichkeit ergab sich in der 12. Minute, als Daniel Hart flankte und Tim Schneiderwind den Ball über das Tor setzte. 3 Minuten später lenkte Keeper Swen Göbel einen Weitschuss Kloppenheims um den Pfosten herum. Die bis dahin beste Torchance erkämpfte sich Björn Lauckhardt, als er freistehend am gegnerischen Torhüter scheiterte. Zwei weitere Gästechancen blieben ungenutzt und in der 34. Minute kam Kloppenheim zu seiner bis dato besten Chance, als deren Gästestürmer nach einem doppelten Melbacher Fehler freistehend an Göbel scheiterte. In der 38. Minute erzielte der stark spielende Lauckhardt mit einem Heber die Melbacher Führung. In der Nachspielzeit der 1. Hälfte köpfte Kloppenheim nach einer Ecke den Ausgleich.

Die 2. Halbzeit verlief bis zur 72. Minute ohne nennenswerte Aktionen. Dann flankte Björn Lauckhardt von links mustergültig in die Mitte und Tim Schneiderwind köpfte aus 5m in die lange Torecke. Nur vier Minuten später kam es zur Vorentscheidung, bei der wiederum Lauckhardt eine tragende Rolle spielte. Der Gästekeeper nahm einen Rückpass auf, wurde anschließend von den Melbacher Stürmern bedrängt und schlug den Ball Richtung Mittelkreis. Dort stand Lauckhardt ca. 40 bis 45 m vor dem Tor, sah den zu weit vor dem Tor stehenden Keeper, nahm den Ball volley mit der Innenseite und schoss direkt ins Melbacher Glück hinein. In der 78. Minute fiel die endgültige Entscheidung nach einer Ecke von Schneiderwind. Zuerst wurde ein Kopfball von Julian Götz abgeblockt, der Abpraller wurde von Lauckhardt Richtung Tor gebracht, von dort abgefälscht und Niklas Kunkel schob den Ball aus kurzer Distanz ins Tor. Es bleibt festzuhalten, dass Melbach in den letzten Partien spielerisch Luft nach oben hatte, aber dem Gegner kämpferisch und konditionell im letzten Spieldrittel überlegen war.

Es spielten: 59. Minute, Niklas Kunkel für J. Hardt. 70. Minute, Matthias Euser für Domanowski. 78. Minute, Sven Schaumburg für Dorn

